

Inhaltsverzeichnis

des vierten Bandes.

	Seite
Die Schweiz auf ihrer gegenwärtigen Entwicklungsstufe	1
Geographische Übersicht	—
Statistisches	5
Größe und Bewegung der Bevölkerung	6
Weitere Bevölkerungsverhältnisse	8
Uepproduction	12
Industrie	16
Handel	—
Geistige Cultur und sittliche Zustände	20
Wohlstand und Pauperismus	22
Der Staat: die Cantone; allgemeine Grundsätze des Schweizerischen Staatsrechts; Gruppierung der Cantonalverfassungen	25
Gerichtswesen	29
Militärverfassung und Heerwesen	—
Finanzwesen	36
Bundesverfassung	39
Johann Friedrich Dieffenbach	43
Tirol mit Vorarlberg in seinen socialen und politischen Zuständen	52
Physiognomie des Landes	—
Ein Blick auf Tirols frühere Geschichte	53
Die ethnographischen Fragen	60
Das tiroler Volk nach seinen Ständen	67
Statistisches	77
Das tiroler Ständewesen	79
Neuere Geschichte	82
Tirol in der Bewegung von 1848	91
Vorarlberg	112
Schlußwort	117
Die Erde als Glied des Kosmos betrachtet.	123
Die Anhaltischen Herzogthümer. Erste Abtheilung. Anhalt-Bernburg	133
Die vormärzliche Wirthschaft in Anhalt-Bernburg	—
Die Märzbewegung und die Märzerrungenschaften in Anhalt-Bernburg	142
Die Politik des Conferenzraths; Conflict und Schreibung der Parteien	149
Eröffnung des Landtags zur Berathung des ministeriellen Verfassungsentwurfs	155
Bruch des Landtags mit dem Ministerium; Permanenzerklärung	164
Das Ministerium Kersten-Mey; Flucht des Hofes und dessen Weigerung, die Verfassung zu bestätigen	166
Kroffig übernimmt das Ministerium; der Reichscommissar von Ammon; die Frage über Vereinigung Bernburgs mit Dessau	167
Protestation des Landtags gegen etwaige Auflösung; der Reichsminister von Schmerling in den bernburgischen Wirren; Beseitigung des Landtags und Deroirung der Verfassung	170

	Seite
Der Rechtspunkt; die Neuwahlen; das Blutbad vom 16. März; die bernburgischen Angelegenheiten vor dem Parlament zu Frankfurt	172
Louis Blanc	178
Joseph von Radowiz	212
Die Jugendjahre	—
Die Laufbahn in Preußen	214
Die Thätigkeit am Bundestage	216
Die vormärzlichen Bestrebungen für eine Bundesreform	218
Die schweizer Affaire	223
Die „Gespräche aus der Gegenwart über Staat und Kirche“	226
In der Paulskirche	232
Die Leitung der deutschen Verfassungsangelegenheiten zu Berlin	253
Die Märzrevolution in Preußen	266
Lage zu Anfang des Jahres 1848; Eröffnung der Vereinigten ständischen Ausschüsse	—
Wirkung der französischen Februarrevolution; Beginn der preussischen Bewegung	269
Die Ereignisse vom 18. März; Spaltung der öffentlichen Meinung	275
Das Ministerium Camphausen; Zusammentritt und Thätigkeit des Vereinigten Landtags	279
Die Vorgänge in Posen	293
Das Parteitreiben; das Verhalten der Regierung	299
Der Prinz von Preußen	302
Das Königreich Württemberg bis zum März 1848	305
I. Rückblick auf die Gestaltung der Dinge in Württemberg seit dem Beginne der constitutionellen Regierungszeit	—
II. Die Durchführung des Regierungssystems bis zur völligen Unhaltbarkeit desselben	315
Die Schweiz in ihrer neuesten politischen Laufbahn	340
Einleitendes	—
Bewegungen in Tessin und Wallis, in Solothurn und Aargau; Verfassungsrevision in Luzern; der aargauische Klosterstreit, und seine nächsten Wirkungen in Genf und in Wallis	342
Die Jesuitenfrage; die beiden Freischarenzüge; Bewegungen in Waadt und Bern	345
Entstehung des Sonderbundes; Bewegung in Genf und Freiburg; Beschluß der Auflösung des Sonderbundes; Vollstreckung dieses Beschlusses und ihre nächsten Folgen	350
Umtriebe der auswärtigen Diplomatie; Bundesrevision; Centralisation des Zollwesens und der Posten	355
Flüchtlinge in der Schweiz; Beschlüsse des Bundesraths; Stellung der Schweiz zum Auslande	363
Die Reform des deutschen Strafverfahrens	367
Gerichtsverfassung im weitern Sinne	—
Ernennung der Justiz von der Verwaltung	368
Die Stellung der Staatsbehörde (Staatsanwaltschaft)	—
Reorganisation der deutschen Justizbehörden	371
Administrativer Theil der Justiz	—
Gericthliche Polizei	372
Wahrung des Gesetzes	373
Die ministeriellen Beamten	374
Gerichtsverfassung im engerm Sinn	376
Polizeigerichte	377
Correctionsgerichte	378
Appellationsgerichte	380
Die Jury	381
Bildung der Geschworenenlisten	—
Aufgabe der Jury	395
Die Fragestellung	400
Die Abstimmung der Jury	401
Das Verdict	402
Der Cassationshof	403
Der Kaukasus	404
Der Name	—
Geographisches und Naturgeschichtliches	405
Ethnographisches	409
Geschichtliches	417
Der Funftzigerausschuß	419

	Seite
Die Afghanen und ihr Reich	442
Naturbeschaffenheit der mittelasiatischen Länder	443
Das westliche und östliche Iran; die Weltstellung Afghanistans	444
Bhut Bhamian; die Religionen und Alterthümer; das Christenthum und der Buddhismus	447
Mythische Geschichte der Afghanen; die Sage der jüdischen Abstammung; der Name Afghan, Pathan und Puschtu	449
Die Afghanen und Germanen; die Stammregierung; die Gesetze und Einrichtungen	451
Die Freidenker im Islam; die Kuschenien; Bajesid, Vater der afghanischen Literatur	456
Die Jüge und Kämpfe gegen Hindostan; Chasch-Chal und seine Lieder	459
Nadir-Schah; Ahmed Abdalli; das Königthum der Durani; die Kistilbasch oder persischen Nothmützen	460
Timur, der Afghanen König; die Verwaltung der Provinzen; Kaschmir; die Balutschen und die Brahui; Sindh oder Jungägypten	465
Die Dynastien der Kalora und Kalpur; die Usbeg; Murad-Schah von Buchara	468
Siman, der Afghanen König; Sirasrab, Khan der Barakfi; der Khan von Balutschistan	471
Persien und die Kadscharendynastie; der Sturz Siman-Schahs	473
Mahmud als König; die Gildsch; Schudschah al Mulk; die Dase Herat; der Barakfi Kateh und der Niedergang der Durani	476
Königsberg in seiner politisch-socialen Entwicklung des letzten Jahrhunderts	480
Die Zeit bis 1844	481
Die Königsberger Bürgergesellschaft	484
Aufhebung der Bürgergesellschaft	492
Ubergang der Bürgergesellschaft zur Volksversammlung	493
Volksversammlung zu Wötkerschöfchen	494
Verwandlung der Bürgergesellschaft in Privatgesellschaften	495
Die städtische Ressource	496
Die Märztage des Jahres 1848	498
Die Depeschengeschichte	501
Eindruck der berliner Märzereignisse	502
Die städtische Ressource in der nachmärzlichen Periode	503
Die fernern Associationen	504
Das Cap der guten Hoffnung	507
Allgemeine Naturbeschaffenheit des Landes	—
Die Pflanzenwelt und das Thierreich	510
Die farbige Bevölkerung	511
Landbau und Viehzucht in der Colonie	517
Die weiße Bevölkerung: Engländer und Holländer	518
Die Verfassung und Verwaltung der Colonie	519
Die Provinzen der Colonie, ihre Zustände, ihre Naturbeschaffenheit und Culturfähigkeit	520
Die neuen Provinzen im Osten und Norden der Colonie	527
Die der Colonie angehängten Länder: Kaffraria und das Land der emigrirten Boers	530
Die Geschichte der Capcolonie: ihre Begründung und erste Entwicklung unter der holländischen Herrschaft	531
Die Colonie unter britischer Herrschaft bis zum Jahre 1834	532
Der Kaffernkrieg im Jahre 1834; die Lage der Colonie seit dem Stockenstromvertrage; die Auswanderung der Boers nach der Weihnachtflucht	536
Abänderung des Stockenstromvertrags im Jahre 1840; Erneuerung des Kaffernkriegs im Jahre 1846 unter dem Gouverneur Maitland	540
Fortsetzung des Kaffernkriegs seit 1847 durch den Gouverneur Pottinger	545
Beendigung des Kaffernkriegs durch den Gouverneur Harry Smith; Gründung des Britischen Kaffraria	548
Unterwerfung der emigrirten Boers im Bloemfontein-Gebiet	552
Die innere Lage und Stimmung in der Capcolonie	553
Die moderne Oer	555
Allgemeine Charakteristik	—
Die Italiener	559
Die Franzosen	564
Die Deutschen	569
Preußen zur Zeit seiner Nationalversammlung	576
Die Wahlen	—
Eröffnung der Versammlung; der Verfassungsentwurf der Regierung; die ersten Sitzungen	578
Antrag auf Botirung einer Adresse; Benehmen des Ministeriums in dieser Angelegenheit	580

Die Fractionen der Versammlung; unpolitisches Verhalten der Minister; die Rückkehr des Prinzen von Preußen und dessen Eintritt in die Versammlung	581
Der Streit über die staatsrechtliche Stellung der Versammlung; die Debatte über das Dankvotum an die Märzkämpfer und die Bedeutung der Märzergebnisse; der Unfug vor dem Sitzungshause in Folge des Ausgangs dieser Verhandlungen . . .	583
Die Verhandlungen über den Schutz der Versammlung vor und nach dem Zeughaussturm	588
Einfügung einer Commission zur Prüfung des Verfassungsentwurfs der Regierung sowie der auf die Verfassung bezüglichen Anträge und Petitionen; Rücktritt des Ministeriums Camphausen; Bildung der neuen Verwaltung Auerwald-Hansemann . . .	589
Verfahren der neuen Minister in der Adreßangelegenheit; Annahme der Geschäftsordnung und Einfügung des Bureau; endliche Aussicht auf Förderung der Geschäfte . . .	591
Rücktritt des Cultusministers Rodbertus in Folge seiner Meinungsverschiedenheit in den deutschen Angelegenheiten; die Verhandlungen in der Versammlung über die Einfügung des Reichsverweisers und die Machtvollkommenheit des deutschen Parlaments; letztes Schicksal des Adreßentwurfs	592
Das Gesetz über Aufhebung des erimierten Gerichtsstandes; der Beschluß für Abschaffung der Todesstrafe; Einverständnis des Justizministers	594
Stimmung und Stellung des Militärs zur neuen Staatslage; die Ereignisse zu Schweidnitz in Schlesien; die Verhandlungen über einen ministeriellen Erlaß an die Armee im Interesse der constitutionellen Staatsordnung	596
Einführung und Wirksamkeit der Schutzmannschaft in Berlin; Discussion über dieses Polizeieinstitut in der Versammlung	599
Die Rechtsverwirrung in Folge der Staatsumwälzung; der Erceß vom 21. August; der ministerielle Entwurf eines Tumult- und Versammlungsgesetzes; das Gesetz zum Schutze der persönlichen Freiheit; die Parteien und das Verhalten der Minister zur Majorität	600
Der Streit über den von der Versammlung verlangten ministeriellen Erlaß an die Armee; der Rücktritt des Ministeriums Auerwald-Hansemann	602
Beckerath's Ministerprogramm; das Ministerium Puel und seine versöhnenden Schritte; Erledigung des Erlasses an die Armee	611
Übersicht der wichtigen Gesetze, welche die Versammlung bis zur Eröffnung der Debatte über den Verfassungsentwurf beraten; die Verhandlungen über die Titel des Königs; Fortsetzung des Pöbelunfugs vor dem Sitzungshause; die Deputationen am Geburtstage des Königs; Berathung der Verkündigungsformel der Verfassung . . .	614
Die Arbeiterunruhen vom 16. Oct.; Beschluß der Versammlung über die Petition der Arbeiter; Wiederholung der Erceße vor dem Versammlungshause; Zerwürfnisse in der Versammlung über jene Vorgänge	616
Leidenschaftliche Debatte über das Verhältniß Posen's bei Gelegenheit des Titels vom Staatsgebiet; Grabow legt in Folge eines von der Versammlung verworfenen Ordnungsrufes die Präsidenschaft nieder	618
Wahl Unruh's zum Präsidenten der Versammlung; Beschluß zur Abschaffung des Adels, der Orden und Titel; Discussion über die Anträge bezüglich der wiener Octoberereignisse; Tumult während dieser Verhandlungen vor dem Sitzungshause . . .	620
Rücktritt des Ministeriums Puel; Ankündigung des Ministeriums Brandenburg; Beschluß einer Adresse der Versammlung an den König; Scene bei Überreichung der Adresse; die Antwort des Königs an die Versammlung; die Conferenzen mit der Rechten	621
Bildung des Ministeriums Brandenburg-Manteuffel; Vertagung und Verlegung der Versammlung durch die Minister; Beschluß der Versammlung, daß die ministerielle Maßregel unrechtmäßig, und daß das Haus seine Beratungen in Berlin fortzusetzen habe; Benehmen der Regierung, der Bürgerwehr, des berliner Magistrats; Umstellung des Sitzungsorts durch Militärmacht	624
Besezung und Beschluß des Sitzungsorts; Wanderungen, Beschlüsse und Schicksale der Versammlung; Auflösung der Bürgerwehr und Verkündung des Belagerungszustandes für Berlin; der Steuerverweigerungsbeschluß; die Scene der letzten Sitzung	626
Die Wirkung des Steuerverweigerungsbeschlusses im Lande; unpolitisches Verhalten der Opposition gegenüber ihren Gegnern; die Vorgänge im Dome zu Brandenburg; Auflösung der Vereinbarungsversammlung	629
Übersicht der Arbeiten der Versammlung; Rückblick auf den Charakter und das Verhalten der Parteien	632
Karl Gützlaff	634

	Seite
Die Physiologie des Menschen auf dem Standpunkte der heutigen Wissenschaft . . .	646
Allgemeines	—
Die Verdauung	651
Die Nahrungsmittel	656
Endosmose (Auffaugung)	663
Blut. Kreislauf. Wärme	664
Athmung. Wärme	670
Absonderung	673
Ernährung	675
Nervensystem	676
Sinne	690
Bewegung. Stimme und Sprache	690
Physiologische Statistik	706
Franz von Willersdorf	707
Die Revolution in Venedig	723
Beginn und Charakter der venetianischen Revolution; Eindruck der wiener Märzer- eignisse; Befreiung der politisch Incurmiliten; Demonstrationen und erste blutige Conflicte; Errichtung der Bürgergarde; der Constitutionsjubil	724
Vorzeichen des Ausbruchs; Ermordung des Arsenalcommandanten Marinovich; Ein- nahme des Arsenal's durch das Volk	731
Vollendung der Revolution durch die Capitulation der kaiserlichen Autoritäten; vor- läufige Verkündigung der Republik; Manin und seine Partei; Besitznahme der Festung Marghera durch das Volk	734
Constituierung der Regierung; Uneinigkeit der Parteihäupter; feierliche Proclamirung der Republik; Zustimmung der venetianischen Provinzen; Auszug der Crociati; Kriegerische Vorbereitungen	737
Zusammenberufung der Assemblée; Erklärung der Deputirten für den Anschluß an Piemont; Sturz Manin's und Einsetzung des Ministeriums Castelli zu Gunsten Karl Albert's; Zustand Venedigs während der Niederlage der piemontessischen Waffen	740
Sturz der piemontessischen Partei und Wiedererhebung Manin's zum Dictator; Ge- walttherrschaft der neuen Regierung; die römische Revolution und ihre Wirkungen in Venedig	742
Lage Venedigs im Herbst 1848; glückliche Waffenthaten; Berufung einer permanen- ten Assemblée im Februar 1849; die Oppositionspartei; Beseitigung der Dictatur und Einsetzung eines verantwortlichen Ministeriums	747
Niederlage der italienischen Sache zu Rovara; Manifest Haynau's an die venetianische Regierung; Beschluß der Assemblée, den Widerstand fortzusetzen; Theuerung und schlimme Lage Venedigs; die Einschließung und Belagerung der Stadt	749
Auffoderung Kadekky's zur Ergebung; Antwort und Benehmen Manin's; Gemüths- lage der Bevölkerung; Fortschritte der Belagerer; der Überschwemmungsplan Ca- vedalis'; neue Hoffnung auf auswärtige Hülfe	752
Sechzigstündiges Bombardement Ende Mai 1849; Abzug von Marghera; Lage der Stadt während der Sommermonate; Meutereien unter den venetianischen Trup- pen; Capitulation Venedigs und Einzug der Östreicher	753